

Logistikmarkt 2015 unter Vorjahr

Der deutsche Logistikmarkt wird dieses Jahr nicht ganz das Volumen des Vorjahres erreichen. Bulwiengesa rechnet für 2015 mit einem Neubauvolumen von 3,6 Millionen Quadratmetern, was einem Rückgang um 5,5 Prozent entspricht. Auf spezialisierte Projektentwickler entfällt ein Marktanteil von 40 Prozent, auf den nächsten Plätzen folgen Handelslogistiker, Logistik-

dienstleister und Eigennutzer aus der Industrie. Nur rund 20 Prozent aller Flächen entstanden durch die Konversion von Industriebrachen. Allerdings gibt es regional sehr starke Unterschiede. So liegt der Anteil von Brownfield-Entwicklungen in der Rhein-Ruhr-Region bei 80 Prozent. Deutlich zugenommen hat in der Branche das Thema Nachhaltigkeit. ber